

Planänderung für neue Bauweise umstritten

Baustelle für Seniorenhaus „Neue Caroline“ ist eröffnet

Von Gabriele Hoffmann

HOLZWICKEDE ■ Auf der Caroline geht es sichtbar voran. Die Lärmschutzwand steht, einige Häuser sind bezogen, andere stehen kurz vor der Schlüsselübergabe. Die Baustelle für das Seniorenhaus wurde vor einer Woche eröffnet.

In der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses gab der Geschäftsführer von Beta-Eigenheim, Dirk Salewski, einen Überblick über die Entwicklung und versuchte Irritationen auszuräumen, die in der Sitzung des Ausschusses im vergangenen Dezember entstanden waren. Aus wirtschaftlichen Gründen - „Reihenhäuser sind nicht mehr gefragt“ - möchte Beta die



Reihenhäuser sind nicht mehr gefragt, deshalb setzt der Investor auf kleine freistehende Wohnhäuser in so genannter halboffener Bauweise.



Die Neubauten wachsen, die Caroline nimmt Siedlungscharakter an. Über 32 Grundstücke sind insgesamt verkauft. Der Investor führt eine Reservierungsliste.

■ Foto: Archiv

geplante 15 Reihenhäuser in 12 freistehende umwandeln und hofft auf eine bessere Vermarktung.

Dafür muss allerdings der Bebauungsplan geändert werden, ist also die Zustimmung der Politik nötig. In der Dezembersitzung stießen sich Bürgerblock und CDU an der Optik der so genannten halboffenen Bauweise und bemängelten die geringen Abstände zwischen den Häusern.

Nach Salewskis Erläuterungen waren die Bedenken teilweise ausgeräumt, die Reduzierung von 15 auf 12 Häuser und somit auch die geringere Versiegelung von Fläche wurde allgemein positiv gewertet. Lediglich Bürgerblock

und Junge Liste halten die Bebauung immer noch für zu dicht und Nachbarschaftsprobleme für programmiert. Ein Beschluss wurde auf die heutige Ratssitzung vertagt, weil Wilfried Brinkmann (BBL) noch eine schriftliche Stellungnahme der Verwaltung zu möglichen juristischen Folgen der B-Plan-Änderung forderte.

Brinkmann und einige andere Ausschussmitglieder befürchten, einen Präzedenzfall zu schaffen und weiteren Änderungen Tor und Tür zu öffnen. Fachbereichsleiter Schmiedgen erklärte bereits in der Sitzung, dass die Entscheidung allein bei der Gemeinde liege und bei weiteren Änderungswünschen des

Investors neue B notwendig seien.

Dirk Salewski versicherte sich im übrigen gegen weitere Äußerungen, mit seinen Plänen in der Sitzung kommentiert waren (wir berichteten). Er war unter anderem städtebaulicher Kaufmann und städtebaulichen die Rede. V aber regte sich Salewski über den damals gefallenen (historisch besetzten) Begriff Grundstück. Die Ausschussmitglieder laut und er die Kritik.

Salewski forderte am Abend schriftlich eine Entschuldigung von Brinkmann.

Neue Caro

Auf einer Fläche von 4000 qm will Beta 154 Grundstücke vermarkten. 32 sind von Beta reserviert. Zwischen dem Wohngebiet und Jugendzentrum entsteht auf 4300 qm das private Seniorenheim Neue Caroline mit 80 Pflegeplätzen, 14 für Demenzpatienten und 12 frei vermietbare Seniorenwohnungen. Geschäftsführer Dierk Mohring bestätigte den für Dezember geplanten Fröffnungstermin.